

Hallo zusammen,

bisher war ich nur passiver, dafür aber sehr aktiver, Leser des Forums und möchte mich erstmal Bedanken für die tollen, hilfreichen Beiträge hier. Nach langem Ringen und Überlegen habe ich nach einem 3/4 Jahr die OP gewagt um mein trauriges Haarbild etwas aufzupolieren

Kurz zu mir:

- 31 Jahre
- AGA seit ca. 5 Jahren, seit 3 Jahren sehr stark im Tonsurbereich
- Minoxid seit 5 Jahren, hat Anfangs auch sehr viel geholfen. Seit ich 30 bin gehts aber bergab und es hilft nicht mehr viel
- Finsterid nehme ich aufgrund der möglichen Nebenwirkungen nicht und werde es auch nicht nehmen
- Wichtig war mir ein Gesamtkonzept für die nächsten 20 Jahre
- 1800 Grafts Tonsur, 3100 Grafts vorn/oben

So sah es bis vor einer Woche aus:

Erst auf Bildern ist mir das so richtig aufgefallen, davor hatte ich die Tonsur (zum Glück) nie so im Blick und vorn konnte man ganz gut kaschieren. Von vorn also ok, von oben und hinten der Graus

Erfahrungsbericht

Ich wollte unbedingt beide Problemzonen optimieren und musste deswegen eine 2-Tages-Sitzung machen. Die behandelnde Klinik möchte ich an dieser Stelle noch weg lassen um ein neutrales und kein positiv oder negativ übersteuertes Meinungsbild zu bekommen.

Meine Erfahrung und Tipps:

- Lest viel im Forum bevor ihr euch entscheidet und lasst euch nicht von Marketing Geblubber von Praxen beeindrucken. Das ist ein Millionenmarkt und im Endeffekt will dir natürlich jeder etwas verkaufen. Sprech am besten mit vielen Ärzten und Leuten die eine HT hinter sich hatten
- Kauf dir genug Sebamed Lotion (Krusten), Kühlpacks (Schwellung) und Schmerzmittel für die Post-OP Woche. Das Jucken fand ich fast schlimmer als die OP
- Ich habe in der Dusche und Badewanne immer im Sieb geprüft wie viel Grafts ich verloren habe - wenn ich keine übersehen habe dürften das maximal 10-15 Stück gewesen sein
- Lass dir ZEIT, ich hab die ersten 5 Tage gedacht es geht nichts voran, hatte mega Schwellungen im Gesicht 3 Tage lang - hatte nicht gekühlt. Dafür war heute das

Glücksgefühl groß als vorher alle Krusten ab waren, das geht irgendwann dann sehr schnell!

Meine offenen Fragen:

- Wie schätzt ihr die HT ein? Wie seht ihr Donor und Empfängerfläche?
- Thema Haarlinie: Das ist 100% meine bisherige gewesen, die konnte man noch sehr schön sehen. Leider bekomme ich sie nicht schön auf Kamera. Was haltet ihr davon?
- Bald muss ich wieder arbeiten - wie kann ich die Rötung so schnell wie möglich abklingen lassen? Aloevera? Heilerde? Bepanthen? Überall drauf oder nur auf den Donor?
- Wann kann man die Haare wieder schneiden (Maschine beim Frisör) - teilweise sind die sehr unterschiedlich lang jetzt
- Cap: Ich trage eh oft Caps, ab wann habt ihr eure Mützen/Caps usw. getragen? Reichen 2 Wochen? Die Grafts sollten ja fest sein dann.

Das wars erstmal von mir - ich hoffe der Bericht hilft v.a. den Leuten die die HT noch vor sich haben oder überlegen.

Werde natürlich alle paar Wochen/Monate Updates geben

Grüße,
chriss

File Attachments

1) [HT_vorher.jpg](#), downloaded 4966 times

Vor HT: Trockene Haare



Vor HT: Nasse Haare



2) [HT_1_woche.jpg](#), downloaded 4926 times

1. Tag nach (beiden) HTs:



3. Tag nach HT: Verband ab



7. Tag nach HT: Alle Krusten & Schwellungen im Gesicht weg

